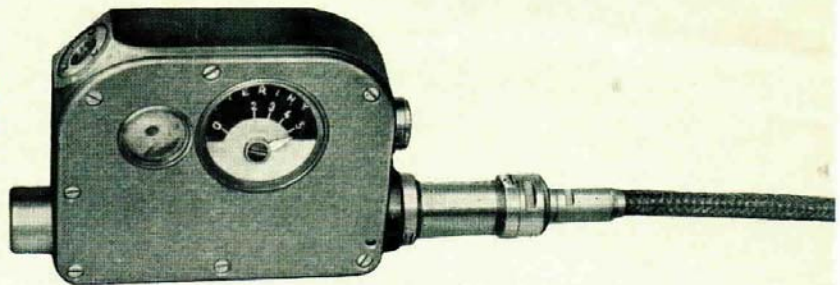




**kombinierter  
zeitlöser**

**KAP-3P**

# kombinierter zeitlöser



## Die technische Beschreibung.

Der Zeitlöser ist zum automatischen Öffnen des Haupt- und Reserve-Fallschirmes bestimmt.

Das Gerät kann auch als Sicherungsmittel bei Uebungssprüngen verwendet werden, wenn der Fallschirmjäger aus irgendwelchem Grund den Fallschirm mit Hilfe des Aufziehringes allein nicht öffnen kann.

Die Grundvorrichtung ist ein Uhrwerk mit einer Uebersetzung, die zwischen Formplatten gelagert und mit einer Druckmesservorrichtung verbunden ist.

Das Gerät befindet sich in einem Aluminiumgehäuse, auf dem sich eine Skale mit einem Zeiger, der von 0 bis 5 Sek. anzeigt, befindet. Aus dem Gehäuse führt ein biegsamer Schlauch mit Seil 575 mm lang, das mit einer Oese endet, die mit dem Fallschirm verbunden ist. Der Uhrmechanismus ermöglicht das Gerät so zu verstellen, dass es erst nach 2 bis 5 Sek. von dem Augenblick des Einschaltens in Gang gebracht ist. Die Druckmesservorrichtung ist mit einer Skale versehen, die von 500 bis 4000 m geeicht ist. Der Druckmesser blockiert den Uhrmechanismus bis zur letzten Sekunde und erlaubt nicht, dass er in Gang gebracht wird, bevor der Flieger, der ausgesprungen ist, die Höhe erreicht, auf welche die Skale des Druckmessers eingestellt ist.

## Technische Angaben:

1. Die Funktionsbegrenzung des Gerätes:  
in der Zeit von 2 bis 5 Sekunden,  
in der Höhe von 500 bis 4000 m (über dem Meeresspiegel)

2. Das Gerät arbeitet in Temperaturbereichen von  $-50^{\circ}$  bis  $+50^{\circ}$  C.
3. Das Gewicht des gesamten Gerätes ist 950 Gr.
4. Abmessungen:  $106 \times 83 \times 43$  mm, Länge des Schlauches mit Verlängerungsstück und Rohrende cca 700 mm.
5. Staubsicher.

Das Gerät wird in folgender Ausstattung geliefert:

1. Gurtschnalle oder ohne derselben
2. Abeeichung des Gerätes: 500 m, 600 m, 700 m, 800 m, 900 m, 1000 m, 1500 m, 2000 m, und weiter à 500 m bis 4000 m.
3. Länge der Schläuche –  
575 mm  $\pm$  2.5 mm für Hauptfallschirme  
405 mm  $\pm$  2.5 mm für Hauptfallschirme  
240 mm  $\pm$  2.5 mm für Reservesfallschirme  
Andere Länge – laut Wunsch – werden mit einem Preiszuschlag hergestellt.

4. Das Gerät wird in einem Holzkoffer mit folgendem Zubehör geliefert:

- a) Nötige Bestandteile
- b) Begleitschein
- c) Instruktionbuch mit der Gebrauchsanweisung.

5. Garantie – 500-malige Gerätetätigkeit innerhalb 3 Jahre mit der in den technischen Bedingungen angegebenen Genauigkeit wird garantiert unter Voraussetzung, dass das Gerät lediglich laut Anweisung benutzt wird und die Bestandteile, zwecks Auswechslung, nur von dem mit-

gelieferten kompletten Satz von Bestandteilen, entnommen werden. Der Anfang der Garantie wird in dem Begleitschein angegeben.

6. Bedingungen für Verlängerung der Garantiefrist:

- a) Der Auslöser darf nicht älter sein als 3.5 Jahre und er darf nicht mehr als 300 mal verwendet worden sein.
- b) Die Garantiefrist wird um weitere 2 bis 3 Jahre verlängert, wobei die Verwendbarkeit durch 6 Jahre oder 500 maliges Ablassen (Tätigkeit) begrenzt wird.
- c) Das Vermerkbuch muss beigelegt werden.

## ANMERKUNG – SEHR WICHTIG!

Die Reparatur des Gerätes kann nur durch den Erzeuger durchgeführt werden. Der Benutzer kann nur die gelieferten Ersatzteile – laut dem § VIII. Seite 19–20 des Instruktionbuches wechseln.

Um das Gerät KAP-3P auf dem ganzen Erdball verwendbar zu machen, ist es in ISA (Internationale Standardatmosphäre) Einheiten geeicht worden. Aus diesem Grunde ist bei Einstellung des KAP-3P Gerätes folgende Reihenfolge einzuhalten:

1. Es ist der Luftdruck in mm Quecksilbersäule im Absprungraum oder in der Nähe des Flugplatzes festzustellen.
2. Der festgestellte Druck wird an Hand der Tabelle in die Meterhöhe umgerechnet. Dieser Druck ist der genauen Höhe ü. d.M. – der Druckhöhe des umliegenden Terrains gleich.



3. Diese Höhe (siehe Punkt 2) und die Höhe in der das Gerät den Fallschirm auslösen soll, werden addiert und am Gerät eingestellt.

Beispiel:

gemessener Luftdruck am Flugplatz	=220 m
Höhe in 'der' der Fallschirm ausgelöst werden soll (über dem Erdboden)	=500 m
<b>Summe beider Werte</b>	<b>=720 m</b>

Auf dem Gerät werden deshalb 720 m bis 750 m eingestellt.  
Der Absprung kann aus jeder beliebiger

Höhe erfolgen und das Gerät wird den Fallschirm erst 500 über dem Terrain, in dem der Druck gemessen worden ist, auslösen.

#### BEMERKUNGEN:

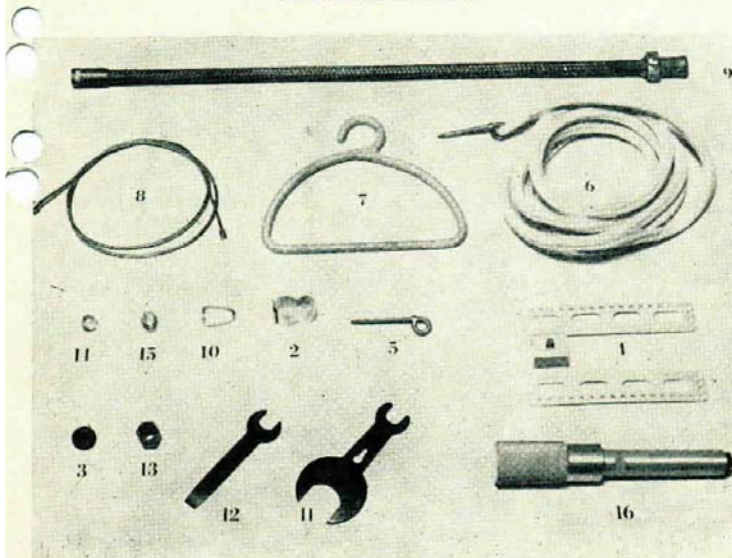
1. Das Gerät darf erst dann entsichert werden, wenn das Flugzeug höher gestiegen ist, als der am Gerät eingestellte Höhenwert beträgt. Der Luftdruck in der Kabine soll dabei gleich dem der äusseren Atmosphäre sein. (Keine hermetische oder Druckkabine.)
2. Falls die Kabine hermetisiert ist, dann darf das Gerät erst direkt vor dem

Absprung entsichert werden. Zu diesem Zweck wird ein Auszugsseil verwendet, das mit einem Federstift ausgerüstet ist, und dessen Karabinerhaken am Flugzeug befestigt wird.

#### GRUNDLINIEN FÜR DEN ABSPRUNG:

1. Luftdruck messen
2. Auslösehöhe wählen
3. Ermittelte Werte am Gerät einstellen
4. Nach Erreichen der am Gerät eingestellten Höhe das Gerät entsichern.

#### ERSATZTEILE FÜR KAP-3P



#### ACHTUNG!

Falls ein Flugzeug mit hermetisierter Kabine gebraucht wird, entsichert man das Gerät erst unmittelbar vor dem Absprung.

#### AD 3

ist für das automatische Öffnen der Riemenverschlüsse am Pilotensitz bestimmt.

#### TECHNISCHE ANGABEN

Wirkungsgrenzen des Gerätes von 1—3 Sekunden.

Kraft der Federn in gespanntem Zustand: wenigstens 28 kg.

Arbeitshub des Zugseiles:  $70 \pm 2.5$  mm. Das Gerät arbeitet in den Temperaturgrenzen von  $+50^{\circ}$  C bis  $-50^{\circ}$  C ( $+122^{\circ}$  F bis  $-58^{\circ}$  F). Das Maximalgewicht des Gerätes: 900 g